

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lörrach Feststellung des Jahresabschlusses 2023

(01.01.2023 - 31.12.2023)

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat am 21. November 2024 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Lörrach für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		Euro
1.	Erfolgsrechnung	
1.1	Summe Erträge	9.207.616
1.2	Summe Aufwendungen	9.246.773
1.3	Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-) von	-39.157
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsdeckung	0
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0
2.	Liquiditätsrechnung	
2.1	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	3.177.686
2.2	einem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.323.256
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nr. 2.1 und 2.2)	1.854.429
2.4	einem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-964.165
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahrs (Summe aus 2.3 und 2.4)	890.265
2.6	Überschuss / Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	
3.	Bilanzsumme	0

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Bilanz zum 31. Dezember 2023

<u>Aktiva</u>	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
	€	€
A. Anlagevermögen		
1. Immat. Vermögensgegenstände	32.857,52	35.994,52
2. Grundstücke mit Bauten	279.426,66	279.426,66
3. Kanalnetz	27.305.311,00	27.560.303,00
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	140.962,15	134.314,15
5. Anlagen im Bau	2.324.129,53	3.167.831,79
6. Finanzanlagen	3.404.485,56	3.404.485,56
B. Umlaufvermögen		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	981.874,43	881.230,26
2. Forderungen Stadt / Eigenbetriebe	146.909,80	249.877,79
3. Forderungen ZV Wieseverband	0,00	377.658,58
4. Sonstige Forderungen	478,67	478,67
5. Kassen- / Bankbestand	1.133.223,56	242.958,83
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6.511,81	6.418,98
	<u>35.756.170,69</u>	<u>36.340.978,79</u>
Passiva	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	0,00	0,00
II. Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-) Vorjahre	0,00	0,00
Jahresergebnis	-39.156,56	0,00
Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-39.156,56	0,00
B. Empfangene Ertragszuschüsse		
1. Beiträge	3.952.486,25	3.833.823,25
2. Zuweisungen und Zuschüsse	516.013,00	565.914,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen f. unterl. Instandhaltung	0,00	0,00
2. Rückstellungen Leistungsentgelt	0,00	16.726,19
3. Rückstellungen f. Urlaub / Überstunden	49.309,58	42.314,76
4. SW - Gebührenausgleichsrückstellung	857.850,92	1.067.009,93
5. RW - Gebührenausgleichsrückstellung	112.335,79	226.035,73
6. Rückstellungen Altersteilzeit	64.158,54	14.901,96
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.601.033,48	29.974.429,80
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	319.285,69	278.045,35
3. Verb. gegenüber Unternehmen mit Beteiligung	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten Stadt / Eigenbetriebe	45.420,55	44.893,24
5. Sonstige Verbindlichkeiten	7.643,54	7.094,67
E. Rechnungsabgrenzungsposten	269.789,91	269.789,91
	<u>35.756.170,69</u>	<u>36.340.978,79</u>

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Entwicklung der einzelnen Bilanzposten

Aktiva	€	<u>Stand 31.12.2023</u>
	€	€
A. Anlagevermögen		
1. Immat. Vermögensgegenstände		
Stand 31.12.2022	35.994,52	
Zugang 2023	205,28	
Abgang 2023	0,00	
Abschreibungen	3.342,28	32.857,52
2. Grundstücke mit Bauten		
Stand 31.12.2022	279.426,66	
Zugang 2023	0,00	
Abgang 2023	0,00	
Abschreibungen	0,00	279.426,66
3. Kanalnetz		
Stand 31.12.2022	27.560.303,00	
Zugang 2023	224.422,22	
Umbuchung von AiB	2.015.965,63	
Abgang 2023	0,00	
Abschreibungen	2.495.379,85	27.305.311,00
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung		
Stand 31.12.2022	134.314,15	
Zugang 2023	38.174,04	
Umbuchung von AiB	0,00	
Abgang 2023	522,00	
Abschreibungen	31.004,04	140.962,15
5. Anlagen im Bau		
Stand 31.12.2022	3.167.831,79	
Zugang 2023	1.172.263,37	
Abgang 2023	0,00	
Umbuchungen	-2.015.965,63	2.324.129,53
6. Finanzanlagen (Beteiligung ZV Wieseverband)		
(unverändert)		3.404.485,56
B. Umlaufvermögen		
1. Forderungen aus Lieferung und Leistung		
Stand 31.12.2022	881.230,26	
Zugang 2023	981.874,43	
Abgang 2023	881.230,26	981.874,43
2. Forderungen Stadt / Eigenbetriebe		
Stand 31.12.2022	249.877,79	
Zugang 2023	146.909,80	
Abgang 2023	249.877,79	146.909,80
3. Forderungen ZV Wieseverband		
Stand 31.12.2022	377.658,58	
Zugang 2023	0,00	
Abgang 2023	377.658,58	0,00
4. Sonstige Forderungen		
Stand 31.12.2022	478,67	
Zugang 2023	478,67	
Abgang 2023	478,67	478,67
5. Kassen- / Bankbestand		
Stand 31.12.2022	242.958,83	
Zugang 2023	1.133.223,56	
Abgang 2023	242.958,83	1.133.223,56
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
		6.511,81
Summe Aktiva am 31. Dezember 2023		35.756.170,69

Passiva**Stand 31.12.2023****A. Eigenkapital**

€

€

I. Stammkapital	(Der Eigenbetrieb arbeitet ohne Stammkapital)		0,00
II. Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)			
Stand 31.12.2022		0,00	
Jahresergebnis 2023		-39.156,56	-39.156,56

B. Empfangene Ertragszuschüsse**1. Beiträge**

Stand 31.12.2022	3.833.823,25	
Zugang 2023	309.363,05	
Abgang 2023	0,00	
Auflösung 2023	190.700,05	3.952.486,25

2. Zuweisungen und Zuschüsse

Stand 31.12.2022	565.914,00	
Zugang 2023	0,00	
Auflösung 2023	49.901,00	
Abgang 2023	0,00	516.013,00

C. Rückstellungen**1. Rückstellungen f. unterl. Instandhaltung**

Stand 31.12.2022	0,00	
Zugang 2023	0,00	
Abgang 2023	0,00	0,00

2. Rückstellungen Leistungsentgelt

Stand 31.12.2022	16.726,19	
Zugang 2023	0,00	
Abgang 2023	16.726,19	0,00

3. Rückstellungen f. Urlaub / Überstunden

Stand 31.12.2022	42.314,76	
Zugang 2023	49.309,58	
Abgang 2023	42.314,76	49.309,58

4. SW - Gebührenausgleichsrückstellung

Stand 31.12.2022	1.067.009,93	
Zugang 2023	306.065,28	
Abgang 2023	515.224,29	857.850,92

5. RW - Gebührenausgleichsrückstellung

Stand 31.12.2022	226.035,73	
Zugang 2023	0,00	
Abgang 2023	113.699,94	112.335,79

6. Rückstellungen Altersteilzeit

Stand 31.12.2022	14.901,96	
Zugang 2023	49.256,58	
Abgang 2023	0,00	64.158,54

D. Verbindlichkeiten**1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

Stand 31.12.2022	29.974.429,80	
Kreditaufnahme 2023	1.800.000,00	
Zugang 2023	143.457,18	
Abgang 2023	149.521,63	
Tilgung 2023	2.167.331,87	29.601.033,48

2. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung

Stand 31.12.2022	278.045,35	
Zugang 2023	319.285,69	
Abgang 2023	278.045,35	319.285,69

3. Verb. gegenüber Unternehmen mit Beteiligung

Stand 31.12.2022	0,00	
Zugang 2023	0,00	
Abgang 2023	0,00	0,00

4. Verbindlichkeiten an Stadt/Eigenbetriebe

Stand 31.12.2022	44.893,24	
Zugang 2023	45.420,55	
Abgang 2023	44.893,24	45.420,55

5. Sonstige Verbindlichkeiten

Stand 31.12.2022	7.094,67	
Zugang 2023	7.643,54	
Abgang 2023	7.094,67	7.643,54

E. Rechnungsabgrenzungsposten

269.789,91

Summe Passiva am 31. Dezember 2023**35.756.170,69**

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lörrach
Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023

	2023		Vorjahr 2022	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	8.357.087,54		8.186.059,41	
2. Aktivierte Eigenleistungen	111.808,47		20.313,49	
3. Sonstige betriebliche Erträge	738.720,42		417.939,65	
		9.207.616,43		8.624.312,55
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	92.221,58		39.110,57	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.002.047,56		3.504.272,61	
		4.094.269,14		3.543.383,18
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	784.095,39		742.990,35	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	278.083,31		281.358,97	
		1.062.178,70		1.024.349,32
6. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.529.726,17		2.575.807,22	
b) auf geringwertige Vermögensgegenstände	372,18		2.285,84	
		2.530.098,35		2.578.093,06
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		659.895,56		518.394,48
8. Betriebsergebnis		861.174,68		960.092,51
9. Sonstige betriebsfremde Erträge		0,00		0,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		900.131,24		959.892,51
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-38.956,56		200,00
12. Außerordentliche Erträge		0,00		0,00
13. Außerordentliche Aufwendungen		0,00		0,00
14. Außerordentliches Ergebnis		0,00		0,00
15. sonstige Steuern		200,00		200,00
16. Jahresgewinn (+)/-verlust (-)		-39.156,56		0,00

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lörrach

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 2023

Konten- gruppe	Bezeichnung	Ergebnis 2023 €	Planansatz 2023 €
46	Umsatzerlöse		
	460000 Verwaltungsgebühren	8.995,07	13.000
	460100 Schmutzwassergebühren	4.545.282,58	4.772.900
	460110 Erstattung Schmutzwassergebühr Vorjahre	-5.803,07	0
	460200 Niederschlagswassergebühren	1.886.641,30	1.932.300
	460210 Erstattung Niederschlagswassergebühr Vorjahre	-297,78	0
	461000 Straßenentwässerungsbeitrag	1.530.722,11	1.597.000
	461100 Kostenersatz für Anlagen Dritter	150.946,28	100.000
	468000 Auflösung Ertragszuschüsse-Beiträge	190.700,05	229.100
	468100 Auflösung Ertragszuschüsse-Zuweisungen	49.901,00	49.900
	Summe Kontengruppe 46	8.357.087,54	8.694.200
51	Andere aktivierte Eigenleistung		
	510000 Andere Aktivierte Eigenleistungen	111.808,47	200.200
	Summe Kontengruppe 51	111.808,47	200.200
53	Sonstige betriebliche Erträge		
	530000 Erträge aus Anlagenabgängen	0,00	0
	532000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	0,00	0
	532100 Erträge a. SW-Gebührenausschreibung	515.224,29	515.200
	532200 Erträge a. RW-Gebührenausschreibung	113.699,94	113.700
	534000 Übrige Sonstige Erträge	76.765,68	1.800
	534100 Erträge aus Schadensfällen	0,00	0
	534200 Kostenerstattung d. Wieseverbandes u. Eigenbetriebe	278,91	600
	534210 Kostenerstattung durch Stadt	32.735,60	33.900
	534300 Miet- und Pachteinnahmen	0,00	0
	534400 Erträge aus Nebenforderungen	16,00	0
	Summe Kontengruppe 53	738.720,42	665.200
62	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
	621000 Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0,00	0
	621100 Zinserträge Festgeldanlage	0,00	0
	Summe Kontengruppe 62	0,00	0
66	Außerordentliche Erträge		
	660000 Ausserordentlicher Ertrag	0,00	0
	Summe Erträge	9.207.616,43	9.559.600,00
54	Materialaufwand		
	540100 Strombezugskosten	24.959,54	17.000
	540150 Wasserbezugskosten	3.264,27	3.500
	540200 Gasbezugskosten	1.110,63	500
	545000 Material Direktv. Unterhaltung	1.042,85	2.300
	545100 Material Direktverbrauch	61.182,58	61.000
	545200 Material Direktv. Arbeitskleidung	661,71	1.000
	547000 Fremdleist. Unterhaltung	621.847,86	643.700
	547050 Kanaluntersuchung EKVO	194.068,47	39.000
	547100 Bezogene Fremdleistungen - Sonstige	62.991,62	98.300
	547200 Betriebskostenumlage an Wieseverband	1.921.214,40	2.430.000
	547210 Finanzkostenumlage an Wieseverband	1.201.925,21	1.170.500
	Summe Kontengruppe 54	4.094.269,14	4.466.800

Konten- gruppe	Bezeichnung	Ergebnis	Planansatz
		2023 €	2023 €
55	Personalaufwand		
	550000 Gehälter (Entgelte)	686.981,99	775.500
	551000 Beamtengehälter	97.113,40	136.400
	560000 AG-Anteile gegenüber der Sozialversicherung	134.037,23	154.800
	562000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	6.730,60	5.500
	565000 ZVK-Umlage	59.369,76	71.100
	566000 Beihilfen und Ähnliches	77.945,72	97.500
	Summe Kontengruppe 55	1.062.178,70	1.240.800
57	Abschreibungen		
	570000 Abschreibungen a. immat. Vermögensgegenstände	3.342,28	3.300
	571000 Abschreibung Sachanlagen	2.526.383,89	2.537.000
	573000 Vollabschreibung geringwertige Vermögensgegenstände	372,18	1.500
	Summe Kontengruppe 57	2.530.098,35	2.541.800
58/59	Sonstige betriebliche Aufwendungen		
	582000 Verluste aus Abgang des Anlagevermögens	522,00	0
	584100 Außerordentl. Abschreibungen auf Forderungen	10,48	0
	591000 Mieten und Pachten - Aufwendungen	46.103,76	43.700
	591100 Gebühren	293,76	400
	591110 Beiträge	2.145,00	2.100
	592000 Versicherungen	18.702,19	20.000
	593000 Bürobedarf/Drucksachen/Zeitschriften	4.736,45	4.500
	594000 Telefonkosten	2.502,23	3.500
	594500 Portokosten	826,51	500
	595000 Inserate, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	786,83	25.000
	596000 Reiseaufwand, Auslösungen	1.867,22	3.500
	597000 Verwaltungskostenbeitrag Stadt	102.400,00	102.400
	597010 Verwaltungskostenbeiträge Eigenbetriebe	0,00	0
	597100 Prüf-, Beratungs- + Ingenieurkosten	32.799,32	38.300
	597300 EDV-Kosten	38.261,03	97.000
	599000 Sonstige Aufwendungen	385.593,76	500
	599100 Abwasserabgabe	894,75	1.500
	599200 Kraftfahrzeugkosten, Reparaturen	10.515,02	6.200
	599400 Aus-/Fortbildungskosten	10.764,63	8.000
	599900 Kosten des Zahlungsverkehrs	170,62	1.000
	Summe Kontengruppe 59	659.895,56	358.100
65	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
	651000 Zinsaufwendungen Darlehen	895.833,91	974.600
	651010 Gebührenaufwand Darlehen	0,00	0
	652000 Zinsaufwendungen Kassenkredite / Giro	4.297,33	0
	Summe Kontengruppe 65	900.131,24	974.600
66	Außerordentliche Aufwendungen		
	661000 Außerordentlicher Aufwand	0,00	0
68	Sonstige Steuern		
	681000 Kraftfahrzeugsteuer	200,00	300
	Summe Kontengruppe 68	200,00	300
	Summe Aufwendungen	9.246.772,99	9.582.400,00
	Jahresgewinn/-verlust	-39.156,56	-22.800

Anhang
des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung der Stadt Lörrach
für das Wirtschaftsjahr 2023

1. Rechtsverhältnisse

Der Eigenbetrieb besteht seit dem 1. Januar 1992. Rechtsgrundlage des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung Lörrach“ ist die Betriebssatzung vom 01.01.2002 in der Fassung vom 22.12.2015. Sein Betriebszweck ist es, das Abwasser im Stadtgebiet den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln und über den Verbandssammler der Kläranlage Bandlegrund zur Reinigung zuzuleiten.

Organe des Eigenbetriebs sind der Gemeinderat, der Betriebsausschuss, der Oberbürgermeister und die Betriebsleitung.

2. Beschäftigte des Eigenbetriebs

Durchschnittlich waren 13,87 Stellen inkl. 2 Beamtenstellen beim Eigenbetrieb besetzt, inklusive Zeiteile zur internen Weiterverrechnung sowie weiterer Mitarbeiter. Die Abrechnung erfolgt im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrags.

3. Erläuterungen zur Bilanz

Die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sind zu Anschaffungskosten bewertet und werden planmäßig nach der linearen Methode abgeschrieben. Die Sachanlagen des Anlagevermögens sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. Die Abschreibungen erfolgen planmäßig linear entsprechend der Nutzungsdauer.

Die Auflösung der empfangenen Zuschüsse und Beiträge erfolgt linear.

Die Verbindlichkeiten sind zu Rückzahlungsbeträgen passiviert.

Rückstellungen wurden gebildet für zu zahlende Urlaub / Überstunden, Altersteilzeit sowie für Gebührenüberdeckungen.

4. Ergänzende Angaben

Dem Betriebsausschuss gehören an (Stand 31.12.2023):

Monika Neuhöfer-Avdić, Vorsitzende, Bürgermeisterin

	Mitglied	Stellvertretung
DIE GRÜNEN	Berg, Stephan Böhler, Fritz Dr. Hengelage, Thomas Pašek, Boris Salach, Claudia	
SPD	Cyperrek, Christiane Rufer, Christa Schumacher, Sabine	*)
CDU	Exner, Jürgen Höfler, Petra Lehmann, Oliver	
Freie Wähler	Denzer, Thomas Vogel, Thomas Lindemer, Matthias	
FDP	Koesler, Matthias	Gohn, Pirmin
AfD	Koch, Wolfgang	---

*) Die Stellvertretung wird von den weiteren Fraktionsmitgliedern wahrgenommen,

Lörrach, den 19. August 2024

Frank Beuschel
Betriebsleiter Eigenbetrieb
Abwasserbeseitigung Lörrach

Anlagennachweis des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2023

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs-/ Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchungswerte		Kennzahlen	
	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsbestand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Abschr. auf die in Spalte 4 ausgew. Abgänge	Endbestand	am 31.12.2023	am 31.12.2022	Durchschnittl. Abschreibungssatz	Durchschnittl. Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I. Abwasserentsorgung													
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	92.792,86	205,28	2.927,40	0,00	90.070,74	56.798,34	3.342,28	2.927,40	57.213,22	32.857,52	35.994,52	3,71	36,48
2. Grundstücke mit Bauten	279.426,66	0,00	0,00	0,00	279.426,66	0,00	0,00	0,00	0,00	279.426,66	279.426,66	0,00	100,00
3. Kanalnetz	100.676.661,45	224.422,22	0,00	2.015.965,63	102.917.049,30	73.116.358,45	2.495.379,85	0,00	75.611.738,30	27.305.311,00	27.560.303,00	2,42	26,53
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	466.059,52	38.174,04	7.844,59	0,00	496.388,97	331.745,37	31.004,04	7.322,59	355.426,82	140.962,15	134.314,15	6,25	28,40
II. Anlagen im Bau	3.167.831,79	1.172.263,37	0,00	-2.015.965,63	2.324.129,53	0,00	0,00	0,00	0,00	2.324.129,53	3.167.831,79	0,00	-
III. Finanzanlagen													
1. Beteiligung Zweckverband Wieseverband	3.404.485,56	0,00	0,00	0,00	3.404.485,56	0,00	0,00	0,00	0,00	3.404.485,56	3.404.485,56	0,00	100,00
Gesamt	108.087.257,84	1.435.064,91	10.771,99	0,00	109.511.550,76	73.504.902,16	2.529.726,17	10.249,99	76.024.378,34	33.487.172,42	34.582.355,68		

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeit	31.12.2023			Summe €
	bis zu 1 Jahr	1-5 Jahre	über 5 Jahre	
	€	€	€	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.160.918,87	6.933.087,66	20.507.026,95	29.601.033,48
2. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	319.285,69	0,00	0,00	319.285,69
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	45.420,55	0,00	0,00	45.420,55
6. Sonstige Verbindlichkeiten	7.643,54	0,00	0,00	7.643,54
Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten	2.533.268,65	6.933.087,66	20.507.026,95	29.973.383,26

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lörrach

Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023

Lagebericht



Quelle: MapEdit, Stadt Lörrach, Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Inhalt

A.) Geschäftsverlauf 2023	3
1. Organisation	3
1.1 Aufgabe / Zielsetzung	3
1.2 Organe des Eigenbetriebes	3
1.3 Stammkapital	4
B.) Darstellung der Lage	4
1. Abwasser / Eckdaten	4
2. Gewinn- und Verlustrechnung	5
2.1 Ergebnis Wirtschaftsjahr 2023	5
2.2 Erträge im Wirtschaftsjahr 2023	5
2.3 Aufwendungen im Wirtschaftsjahr 2023	7
2.4 Betriebsabrechnung / Gebührenausgleichsrückstellungen	9
3. Investitionen	12
C.) Risikomanagement	12
D.) Ausblick 2024	13
E.) Schlussbemerkung	14

A.) Geschäftsverlauf 2023

1. Organisation

1.1 Aufgabe / Zielsetzung

Der Eigenbetrieb besteht seit dem 1. Januar 1992. Rechtsgrundlage des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung Lörrach“ ist die Betriebssatzung vom 01.01.2002 in der Fassung vom 22.12.2015. Sein Betriebszweck ist es, das Abwasser im Stadtgebiet den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln und über den Verbandssammler der Kläranlage Bändlegrund zur Reinigung zuzuleiten.

Durchschnittlich waren 13,87 Stellen inkl. 2 Beamtenstellen beim Eigenbetrieb besetzt, inklusive Zeitannteile zur internen Weiterverrechnung sowie weiterer Mitarbeiter. Die Abrechnung erfolgt im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrags.

Die Betriebsleitung bestand im Geschäftsjahr 2023 aus:

- bis 31.01.2023 aus dem kommissarischen Betriebsleiter Herrn Mathias Eberhardt
- seit 01.02.2023 aus dem Betriebsleiter Herrn Frank Beuschel

1.2 Organe des Eigenbetriebes

Bei den Organen des Eigenbetriebs handelt es sich um den Oberbürgermeister Herrn Jörg Lutz, den Gemeinderat, den Betriebsausschuss und die Betriebsleitung. Der Betriebsausschuss bestand aus der Vorsitzenden Frau Monika Neuhöfer-Avdić sowie 16 weiteren Mitgliedern des Gemeinderates. Der Betriebsausschuss berät alle Angelegenheiten des Eigenbetriebes vor, die der Entscheidung des Gemeinderates vorbehalten sind, einschließlich der Anträge, die an den Gemeinderat gestellt werden und die Angelegenheiten des Eigenbetriebes betreffen. Der Betriebsausschuss entscheidet eigenständig gemäß den in der Betriebssatzung des Eigenbetriebes.

Dem Betriebsausschuss gehören an (Stand 31.12.2023):

Monika Neuhöfer-Avdić, Vorsitzende, Bürgermeisterin

	Mitglied
DIE GRÜNEN	Berg, Stephan; Böhler, Fritz; Dr. Hengelage, Thomas Pašek, Boris; Salach, Claudia
SPD	Cyperrek, Christiane; Rufer, Christa; Schumacher, Sabine
CDU	Exner, Jürgen; Höfler, Petra; Lehmann, Oliver
Freie Wähler	Denzer, Thomas; Vogel, Thomas; Lindemer, Matthias
FDP	Koesler, Matthias; stv. Gohn, Pirmin
AfD	Koch, Wolfgang

*) Die Stellvertretung wird von den weiteren Fraktionsmitgliedern wahrgenommen,

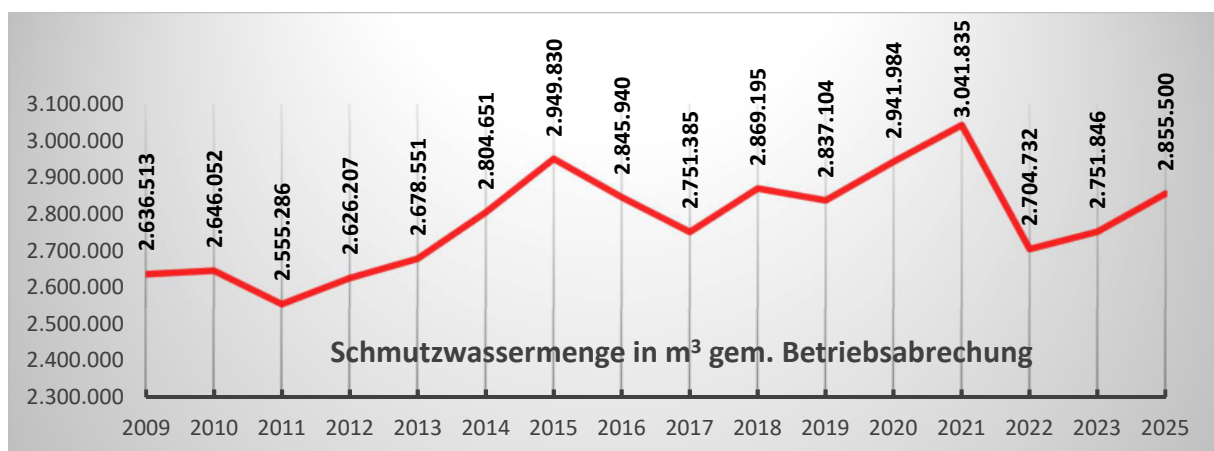
1.3 Stammkapital

Der Eigenbetrieb arbeitet satzungsgemäß ohne Stammkapital und hat sein Vermögen mit Darlehen finanziert.

B.) Darstellung der Lage

1. Abwasser / Eckdaten

Abwassertechnische Anlage	Schächte	Länge
Drainagekanal (DW)	134 St	4,4 km
Regenwasserkanal (RW)	2.878 St	83,1 km
Schmutzwasserkanal (SW)	2.175 St	65,9 km
Mischwasserkanal (MW)	2.699 St	86,1 km
Gesamt	7.886 St	239,5 km
Hebeanlagen	1 St	
Regenüberlaufbecken (RÜB)	9 St	
Regenüberlauf (RÜ)	1 St	
Schmutzfangzelle (SFZ)	3 St	
Regenklärbecken (RKB)	2 St	
Becken Dritter	5 St	
Hebeanlagen Dritter	6 St	



Entwicklung der Schmutzwassermenge seit dem Jahr 2009

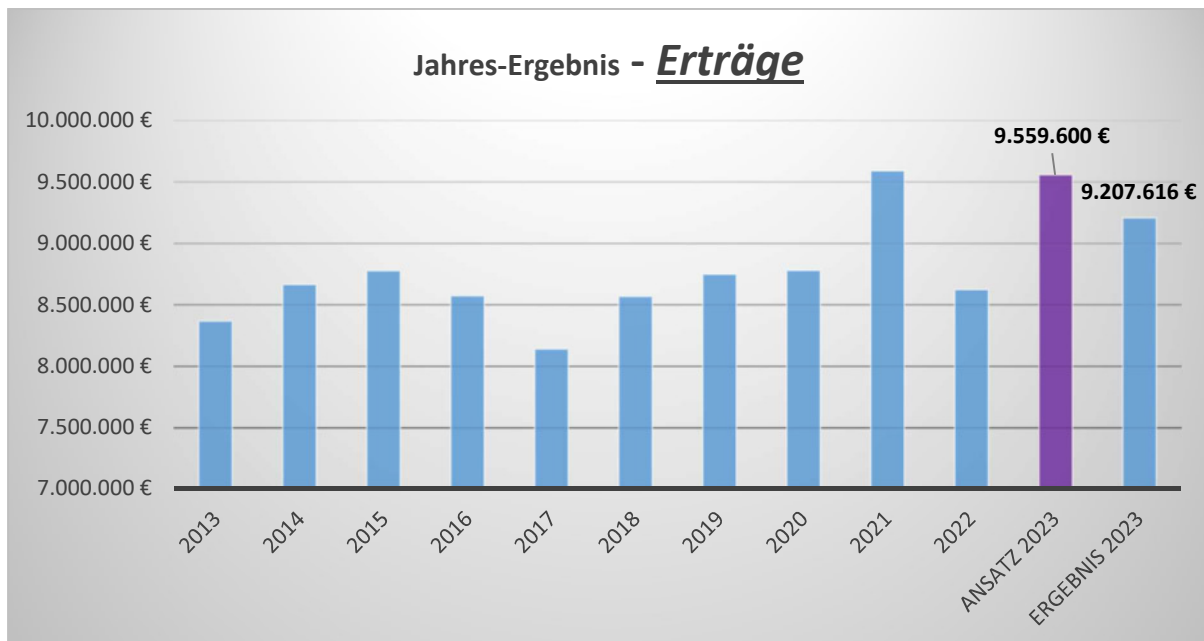
2. Gewinn- und Verlustrechnung

2.1 Ergebnis Wirtschaftsjahr 2023

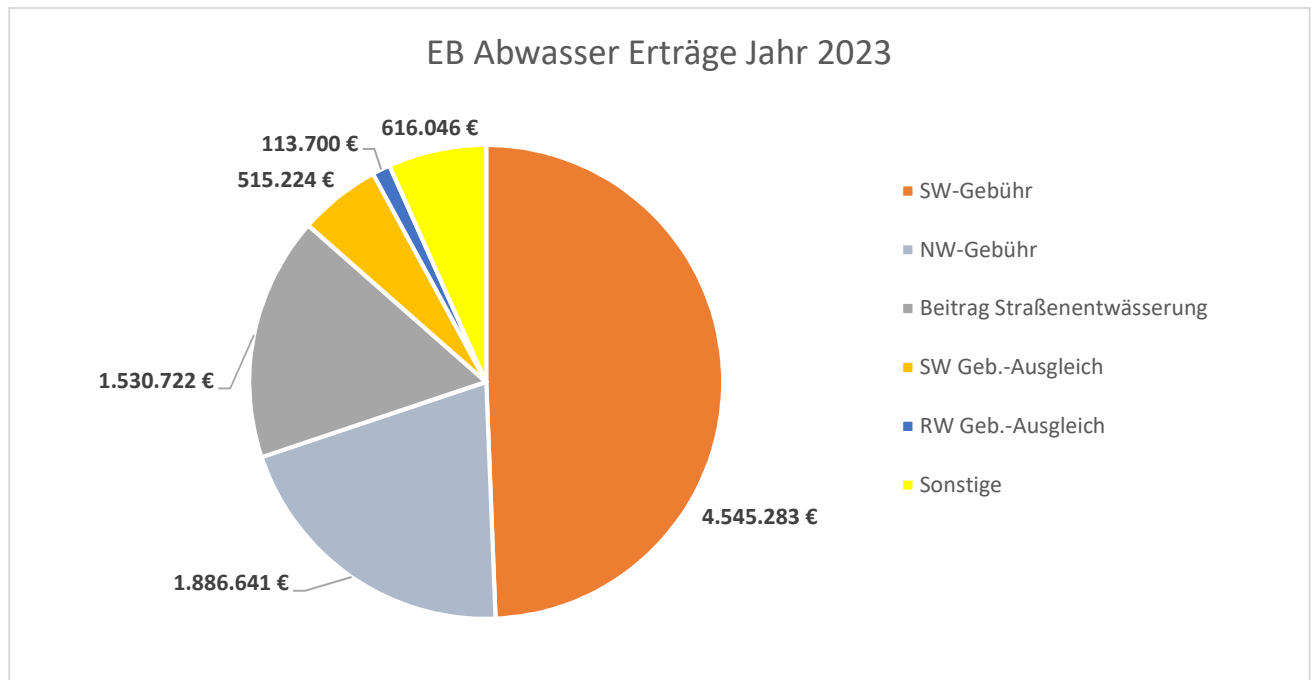
Der Wirtschaftsplan 2023 hatte im Erfolgsplan ein Volumen von 9.582.400 € und sah die Erzielung eines Jahresverlustes i.H.v. 22.800 € vor. Im Ergebnis für das Wirtschaftsjahr 2023 wurden insgesamt Erträge i.H.v. **9.207.616,43 €** erzielt (Planansatz 9.559.600,00 €). Das Wirtschaftsjahr schloss zum 31. Dezember 2023 mit einem um -16.356,56 € höheren Jahresdefizit. Das Ergebnis i.H.v. – **39.156,56 €** entspricht der Unterdeckung aus den Erträgen der Niederschlagswassergebühr.

2.2 Erträge im Wirtschaftsjahr 2023

Die Erträge lagen insgesamt um rd. 351.983 € unter den Erwartungen. Ursächlich für die niedrigeren Erträge waren zum einen die Umsatzerlöse, welche insgesamt rd. 337.112 € unter dem Planansatz lagen. Den größten Anteil der Umsatzerlöse stellen die Erlöse aus Schmutz- und Niederschlagswassergebühren mit rd. 6,4 Mio. € sowie der von der Stadt zu tragende Straßenentwässerungsanteil mit rd. 1,5 Mio. € dar



Entwicklung der Erträge seit dem Jahr 2013



Die gemäß der **Betriebsabrechnung 2023** zu berücksichtigende Schmutzwassermenge lag mit 2.751.846 m³ [Vorjahr: 2.704.732 m³ / Ansatz 2023 (Prognose) mit rd. 2875.000 m³] rd. 123.395 m³ unter den Erwartungen, wodurch das Gebührenaufkommen bei den Schmutzwassergebühren um rd. 227.617 € (-4,89%) unter den Erwartungen lag.

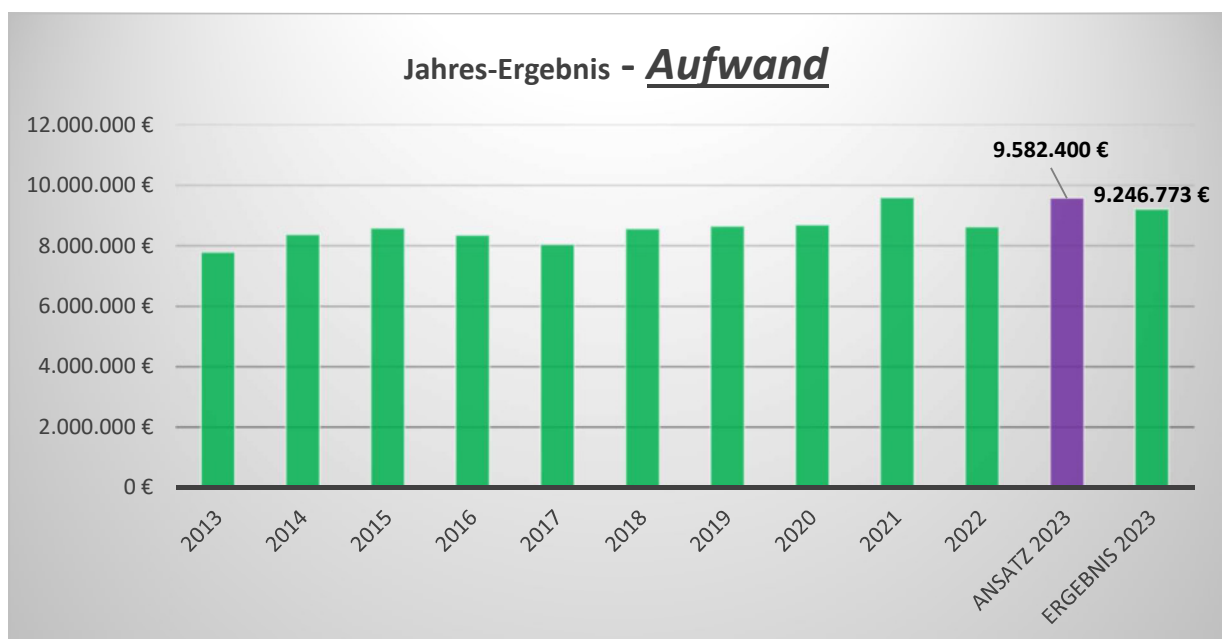
Die zu berücksichtigenden bebauten und befestigten Flächen lagen mit 2.921.138 m² (Vorjahr: 2.933.500 m²) um rd. 12.362 m² unter der Prognose. Insgesamt fielen die Erlöse aus Niederschlagswassergebühren rd. 45.658 € (-2,38%) geringer aus als erwartet. Der Straßenentwässerungsanteil unterschritt den Ansatz um rd. 66.278 € (-4,15%), wobei die Ursachen hierfür auf der Seite der im Wirtschaftsjahr entstandenen Kosten liegen (Aufteilung der Kosten gemäß Betriebsabrechnung). Die Auflösungsbeträge aus Kanalbeiträgen lagen rd. 39.000 € unter dem Planansatz. Erlössteigernd wirkten die höheren Kostenerstattungen für Anlagen Dritter mit rd. 50.946 €, wobei den höheren Kostenerstattungen für Anlagen Dritter immer auch entsprechende Kosten auf der Aufwandsseite gegenüberstehen und diese sich somit weitgehend ergebnisneutral verhalten.

Zur Aktivierung der Eigenleistungen konnten rd. 111 Tsd. € erwirtschaftet werden. Personalausfälle sowie Personalveränderungen hatten auch in diesem Wirtschaftsjahr noch deutliche Auswirkungen auf Planungsvorhaben der Abwasserbeseitigung. Teilweise wurden auch geplante koordinierte Baumaßnahmen zeitlich verschoben.

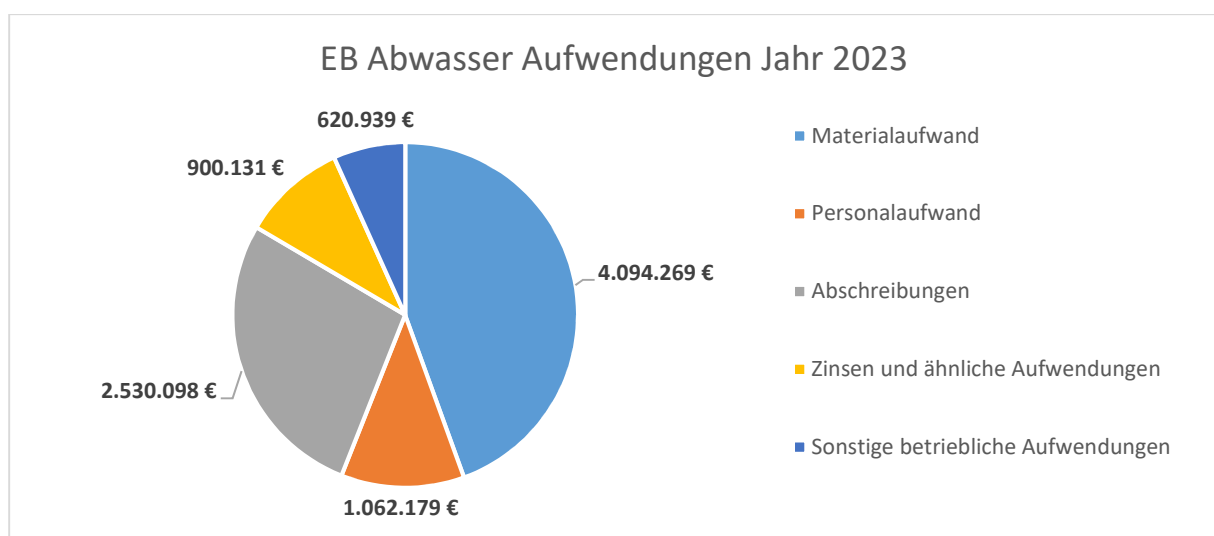
Der Bereich **Übrige sonstige Erträge** (Sachkonto 534000) betrug rd. 76.766 €. Hierin enthalten sind temporäre Aufwendungen (Hausanschlusskosten, Kostenerstattungen Dritter, etc.) denen entsprechende Erträge in gleicher Höhe gegenüberstehen so dass diese immer weitgehend ergebnisneutral sind und somit auch kaum Auswirkung auf das Jahresergebnis haben.

2.3 Aufwendungen im Wirtschaftsjahr 2023

Der Gesamtbetrag der Aufwendungen belief sich auf **9.246.772,99 €**
 (Planansatz 9.582.400,00 €).



Entwicklung der Aufwendungen seit dem Jahr 2013



Die Kosten für **Materialaufwendungen** lagen insgesamt um rd. 372 Tsd. € unter dem Planansatz. Die hierin enthaltene Betriebs- und Finanzkostenumlage an den Wieseverband fiel für das Jahr 2023 in Summe um rd. 477 Tsd. € niedriger aus. Für den Unterhalt der Kanäle und Bauwerke mit den Sachkonten Material Direktverbrauch, Material Direktverbrauch Unterhaltung, Kanaluntersuchung EKVO sowie Fremdleistungen/Unterhaltung wurden die geplanten Mittel um rd. 132 Tsd. € überschritten. Die Kosten für Kanaluntersuchungen der EKVO in Höhe von 194.068,47 € wurden um rd. 155 Tsd. € infolge einer in 2022 nicht abgeschlossen und abgerechneten Maßnahme überschritten. Die veranschlagten Mittel für Fremdleistungen Unterhaltung entsprechen annähernd dem Planansatz.

Der **Personalaufwand** lag rd. 179 Tsd. € unter dem Planansatz, insbesondere da Stellen infolge längeren Vakanzen nicht oder zeitlich nicht wie vorgesehen besetzt werden konnten.

Die **Abschreibungen**, hier wesentlich die Abschreibungen auf Sachanlagen entsprechen annähernd dem Planansatz und betragen rd. 2,5 Mio. €.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** betragen rd. 660 Tsd. €. Hierin enthalten das Sachkonto 599000 zur Abwicklung und Weiterverrechnung nicht gebührenfähiger Kosten. Neben der bereits erwähnten Abwicklung von Hausanschlusskosten werden hier auch Gebührenaussgleichstellungen aus dem Ergebnis der Betriebsabrechnung vorgenommen. Erwähnenswert bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (Kostengruppe 58/59) sind Abweichungen vom Planansatz bei den Sachkonten „Inserate“ (e-Vergabe / Ausschreibungen diverses) sowie bei dem Konto „EDV-Kosten“. Die geplante Umsetzung zur Digitalisierung der Akten der Grundstücksentwässerungsanlagen (GEA) konnte nicht wie geplant umgesetzt werden.

Für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen von Seiten der Stadt wurden planmäßig 102.400 € als Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt gezahlt. Die Instandhaltungskosten / Reparaturkosten für die betriebseigenen Kraftfahrzeuge wurden um rd. 4,5 Tsd. € überschritten. Die insgesamt drei Fahrzeuge, ein Bus und zwei PKW wurden in den Jahren 2006, 2013 sowie 2014 angeschafft.

Die Aufwendungen für **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** lagen mit 900.131 € rd. 74 Tsd. € unter dem Ansatz, wobei die Hauptursache in der Umbuchung (Aktivierung über das Anlagevermögen) der Bauzeitinsen mit rd. 43 Tsd. € zu sehen ist. Die übrige Unterschreitung des Mittelansatzes resultiert aus dem Umstand, dass geplante **Kreditaufnahmen** aufgrund des Investitionsvolumens erst zum Ende des Wirtschaftsjahres erforderlich waren.

2.4 Betriebsabrechnung / Gebührenausgleichsrückstellungen

Die Ermittlung des Deckungsbedarfs und das Betriebsergebnis werden regelmäßig von einem externen Fachbüro, hier Schneider&Zajontz – Gesellschaft für kommunale Entwicklung mbH - erstellt. Sowohl das Betriebsergebnis für Schmutzwasser als auch das für das Niederschlagswasser weisen eine Unterdeckung im Saldo aus Deckungsbedarf und Gebührenerlös aus. Durch Berücksichtigung der Auflösung von Kostenüberdeckungen aus Vorjahren wird zumindest das Ergebnis der Schmutzwasserbeseitigung ausgeglichen bzw. weist im Ergebnis eine Kostenüberdeckung aus.

Ermittlung des Deckungsbedarfs und der Betriebsergebnisse					
Bezeichnung	vgl. Ziffer	2023			
		Gesamtsumme	Straßenentwässerungsanteil	Entwässerungseinrichtung	
		€	€	Schmutzwasser €	Niederschlagswasser €
laufende Kosten	I				
- Kanalnetz		2.252.091,23	338.527,75	1.033.343,00	880.220,48
- Abwasserverband Wieseverband noch abzurechnen mit der Stadt Lörrach		3.046.712,13	173.655,49	2.586.810,71	286.245,93
abzüglich laufende Erlöse	II	-169.871,25	-21.199,28	-74.060,33	-74.611,64
kalkulatorische Abschreibungen	III	2.530.098,35	736.591,65	1.014.269,30	779.237,40
abzüglich Auflösungen	IV	-240.601,05	-16.325,74	-122.547,85	-101.727,46
kalkulatorische Verzinsung	V	900.131,24	319.472,24	310.823,69	269.835,31
Deckungsbedarf		8.318.560,65	1.530.722,11	4.748.638,52	2.039.200,02
Erlöse durch Benutzungsgebühren:					
- Gebührenerlöse				4.545.282,58	1.886.641,30
- Erstattungen SW- und NW-Gebühren aus Vorjahren				-5.803,07	-297,78
Summe der Erlöse aus Benutzungsgebühren				4.539.479,51	1.886.343,52
Betriebsergebnisse:					
+ = Kostenüberdeckung/ - = Kostenunterdeckung				-209.159,01	-152.856,50
zuzüglich Ausgleiche aus Vorjahren:					
+ = Kostenüberdeckung/ - = Kostenunterdeckung <small>(vgl. GEB-KLK 2023/2024, Stand November 2022, Seite 3 i.V.m. Seiten 28 und 29)</small>	VII			515.224,29	113.699,94
In den Folgejahren noch auszugleichen:					
+ = Kostenüberdeckung/ - = Kostenunterdeckung				306.065,28	-39.156,56
<i>nachrichtlich:</i> Leistungseinheiten	VI			2.751.846 m ³	2.921.138 m ³
Kostendeckende Gebührensätze (Deckungsbedarf / Leistungseinheiten)				1,72 €/m ³	0,69 €/m ³
Kostendeckende Gebührensätze (incl. Ausgleich)				1,53 €/m ³	0,65 €/m ³

Im Jahr 2023 wurden nach § 43 Abs. 1 und 2 der Abwassersatzung vom 20.12.2012, zuletzt geändert am 15.12.2022, folgende Gebühren erhoben:

Schmutzwassergebühr je m³: 1,66 €
Niederschlagswassergebühr je m²: 0,66 €

Quelle: Betriebsabrechnung S&Z

Die Kostendeckung für das Niederschlagswasser wird auf diese Weise nicht erzielt. Es bleibt eine Kostenunterdeckung der NW-Gebühr.

Die SW-Kostenüberdeckung von 306.065,28 € wurde über die sonstigen Aufwendungen wieder an die SW-Gebührenausgleichsrückstellung überführt, um so den Ausgleich über die Kalkulationen der Folgejahre herstellen zu können.

Die **Unterdeckung des RW-Deckungsbeitrages i.H.v. 39.156,56 €** entspricht dem Jahresergebnis. Es wird vorgeschlagen diese Unterdeckung mit den noch vorhandenen RW-Gebührenausgleichsrückstellungen zu verrechnen, um so den Ausgleich über die Kalkulationen der Folgejahre herstellen zu können.

VII Ermittlung der Kostenüber- /-unterdeckungen

Schmutzwasserbeseitigung

Jahr	Gewinn = + Verlust = - Einzeljahre €	Gewinn = + Verlust = - Kalkulations- periode €		Ausgleich in den Jahren						nicht mehr ausgleich- bar €
				Vor- jahre €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €	Folge- jahre €	
1998 - 2006		302.289,89	aus Vorjahren	-302.289,89						
2007 *)		302.191,80	Betriebs- ergebnis							-302.191,80
2008		384.958,77	Betriebs- ergebnis	-384.958,77						
2009		506.320,61	Betriebs- ergebnis	-506.320,61						
2010 *)	813.115,12		Betriebs- ergebnis							
2011 *)	384.667,71	1.522.820,31	Betriebs- ergebnis	-1.522.820,31						
2012 *)	325.037,48		Betriebs- ergebnis							
2013		-241.225,86	Betriebs- ergebnis	241.225,86						
2014		-302.294,16	Betriebs- ergebnis	302.294,16						
2015		154.594,89	Betriebs- ergebnis	150.000,00	-304.594,89					
2016		-194.237,79	Betriebs- ergebnis	355.118,89	-160.881,10					
2017		-684.825,86	Betriebs- ergebnis	629.820,31	55.005,55					
2018		-547.521,88	Betriebs- ergebnis	688.049,05		-140.527,17				
2019		-155.190,42	Betriebs- ergebnis	349.881,11		-19.000,00	-175.690,69			
2020		-161.304,07	Betriebs- ergebnis		410.470,44			-249.166,37		
2021		546.530,75	Betriebs- ergebnis			159.527,17		-266.057,92	-440.000,00	
2022		-63.905,05	Betriebs- ergebnis				175.690,69		-111.785,64	
2023		-209.159,01	Betriebs- ergebnis					515.224,29	-306.065,28	
* 3-jähriger Kalkulationszeitraum für 2010-2012										
Summe		1.160.042,72		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-857.850,92	-302.191,80

Quelle: Betriebsabrechnung S&Z

VII Ermittlung der Kostenüber- /-unterdeckungen

Niederschlagswasserbeseitigung

Jahr	Gewinn = + Verlust = - Einzeljahre €	Gewinn = + Verlust = - Kalkulations- periode €		Ausgleich in den Jahren					Folge- jahre €	nicht mehr ausgleich- bar €
				Vor- jahre €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €		
1998 - 2006		164.927,76	aus Vorjahren	-164.927,76						
2007 *)		-214.767,93	Betriebs- ergebnis							214.767,93
2008		-365.848,68	Betriebs- ergebnis	365.848,68						
2009		-391.977,88	Betriebs- ergebnis	391.977,88						
2010 *)	-344.211,38		Betriebs- ergebnis							
2011 *)	-333.503,58	-984.936,88	Betriebs- ergebnis	984.936,88						
2012 *)	-307.221,92		Betriebs- ergebnis							
2013		580.242,93	Betriebs- ergebnis	-580.242,93						
2014		652.042,26	Betriebs- ergebnis	-652.042,26						
2015		535.859,17	Betriebs- ergebnis	-447.000,00	-88.859,17					
2016		241.495,44	Betriebs- ergebnis	-220.000,00	-21.495,44					
2017		-97.704,80	Betriebs- ergebnis	64.449,51	33.255,29					
2018		65.424,06	Betriebs- ergebnis	92.000,00		-142.424,06	-15.000,00			
2019		-34.761,75	Betriebs- ergebnis	165.000,00			-130.238,25			
2020		-63.745,08	Betriebs- ergebnis		77.099,32			-13.354,24		
2021		32.921,64	Betriebs- ergebnis			142.424,06		-100.345,70	-75.000,00	
2022		-107.902,45	Betriebs- ergebnis				145.238,25		-37.335,80	
2023		-152.856,50	Betriebs- ergebnis					113.699,94	39.156,56	
* 3-jähriger Kalkulationszeitraum für 2010-2012										
Summe		-141.588,69		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-73.179,24	214.767,93

Quelle: Betriebsabrechnung S&Z

3. Investitionen

Die Investitionen belaufen sich im Geschäftsjahr 2023 im Ergebnis auf insgesamt 1.434.927,89 €. Den größten Posten mit rd. 733 Tsd. € bildet hierbei die Realisierung des BA 3 der Kanalsanierung im Einzugsgebiet RÜB-Basler-Straße (M72) mit rund 1470 Laufmetern (lfm.)

Inlinersanierung in DN 200 bis DN 600 (Ei 250/375 bis 400/600) in:

- Alfred-Holler-Weg; Am Sonnenrain; Sonnenweg; Hünenbergweg; Koechlinstrasse; Rebweg; Scherrbrunnenweg; Schützenwaldweg; St-Alban-Weg; Stettengasse; Ufhabiweg und Wallbrunnstraße

Im Weiteren konnten ca. 250 lfm. RW-Kanal in der neu zu gestaltenden Palmstraße sowie anschließenden Riesstraße erstellt werden (DN 400 bis DN 700) – Investitionskosten rd. 295 Tsd.€. In der Lingertstraße wurde das bestehende Trennsystem um knapp 42 Meter erweitert um hier die Möglichkeit eines Anschlusses an das Kanalnetz zu ermöglichen.

Unter den Vermögensgegenständen im Bereich der Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde die Anschaffung eines elektronischen Kanalspiegels mit Anschaffungskosten von knapp 22 Tsd. € verbucht. Sowohl Verfügbarkeit von Spezialfirmen als auch die Anforderungen der Arbeitssicherheit (Einstieg in Schächte entfällt) machen den elektronischen Kanalspiegel zu einem wertvollen Instrument bzw. Handwerkszeug zur Zustandserfassung der abwassertechnischen Anlagen.

C.) Risikomanagement

Zu den vorbeugenden Maßnahmen des Risikomanagements zählen detaillierte Arbeits- und Verfahrensanweisungen, regelmäßige Wartungen und Überprüfungen der Anlagen. Schulungen sowie Weiterbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter des Personales sowie des Personals im Bereitschaftsdienst gehören selbstverständlich zur Ausbildung. Vertreter des Eigenbetriebes nehmen regelmäßig auch an weiteren Schulungsmaßnahmen im Rahmen des Risikomanagements (Hochwasser - Starkregen – Stromausfall etc.) teil. Der Eigenbetrieb leistet wertvolle Dienste zur Erhaltung der abwassertechnischen Infrastruktur und somit des städtischen Sondervermögens.

Operative Risiken

Ertragsrisiken

Ertragsrisiken ergeben sich hinsichtlich der kostendeckenden Erbringung der übertragenen Aufgaben. Im Wirtschaftsjahr 2023 wurden nach § 43 Abs. 1 und 2 der Abwassersatzung vom 20.12.2012, zuletzt geändert am 15.12.2022 folgende Gebühren erhoben:

Schmutzwassergebühr je m³: 1,66 €

Niederschlagswassergebühr je m²: 0,66 €

Die Neukalkulation der Abwassergebühren für die Jahre 2025 und 2026 sowie die damit verbundene Änderung der Abwassersatzung steht bis Ende dieses Jahres an.

Gesetzliche Auflagen

Es ist zu erwarten, dass die gesetzlichen Auflagen zur Reinhaltung der Gewässer sowie zur Abwasserbehandlung in den nächsten Jahren sich verschärfen. Auf europäischer Ebene fanden erste Einigungen zur neuen EU-Kommunalabwasserrichtlinie statt. Inwiefern und zu welchem Zeitpunkt sich diese Beschlüsse auf kommunale Abwasserbetriebe auswirken bleibt abzuwarten. Es ist anzunehmen, dass sich sowohl erhöhte Anforderungen in der Niederschlagswasserbeseitigung als auch im Betrieb von Abwasserkläranlagen (4. Reinigungsstufe) mittel- bis langfristig kostensteigernd auswirken werden.

Ressourcen-Risiken

Die Verfügbarkeit von qualifizierten Firmen sowie eigenem Personal wird zunehmend schwieriger. Demografischer Wandel und Fachkräftemangel tragen hierzu wesentlich bei. Auch spielen hier räumliche Aspekte eine Rolle. So ist die Konzentration von Firmen in anderen Gebieten Deutschlands wesentlich höher als in der Region Lörrach bzw. Dreiländereck.

D.) Ausblick 2024

Das Wirtschaftsjahr 2024 entspricht derzeit den betrieblichen Erwartungen. Im laufenden Betrieb werden vermehrt Fehlanschlüsse an der Regenwasserkanalisation sowie Eintritt von Fremdwasser in der Mischwasserkanalisation festgestellt. Gemeinschaftlich arbeiten hier die Mitarbeiter/innen des Betriebs und Unterhalts, der Grundstücksentwässerung sowie des Teams Planung und Bau an der Ursachensuche und Beseitigung festgestellter Mängel. Die Kanalbauarbeiten in der Wirkergrasse in Hauingen sowie der Palmstraße-Turmstraße-Am Hebelpark werden in 2024 abgeschlossen. Viel Zeit nimmt die Vorbereitung der künftigen Kanalsanierungspakete in Brombach (T30) aber auch in Stetten (M77) in Anspruch. Hierzu wird der EBA gesondert berichten und entsprechende Beschlussvorlagen in den Rat einbringen. Organisatorisch ist das Jahr 2024 eine Herausforderung, insbesondere durch zahlreiche personelle Veränderungen.

E.) Schlussbemerkung

Der Ablauf des Geschäftsjahres 2023 entsprach weitestgehend den Vorgaben und Zielvereinbarungen des Gemeinderates. Im Ergebnis liegen Auszahlungen für Investitionstätigkeiten hinter den betrieblichen Erwartungen. Um die Substanz der abwassertechnischen Anlagen zu erhalten und auszubauen wird eine Steigerung des Erhaltungsaufwandes angestrebt.

Lörrach, den 19. August 2024
Ergänzt, 01. Oktober 2024



Frank Beuschel
Betriebsleiter Eigenbetrieb
Abwasserbeseitigung Lörrach

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Passivkapitalienzusammenstellung zum 31.12.2023

Darlehens-Nr. neu	Gläubiger	Ursprungskapital	Zins in %	Stand 01.01.23	Zugang in 2023	Sondertilgung/Umschuldung	Tilgung in 2023	Restschuld 31.12.2023	bez. Zinsen in 2023	abgegrenzte Zinsen 2023
941 000 010	DeGeHyp	2.050.708,04	5,94	1.144.566,35			75.435,73	1.069.130,62	66.883,41	65.763,19
941 000 400	Spk.	2.607.600,00	3,78	73.119,31			73.119,31	0,00	1.381,95	1.381,95
941 000 900	Spk.	7.267.157,19	3,98	569.031,34			284.515,68	284.515,66	19.816,51	19.816,51
941 001 000	Investitionsb.	511.291,88	2,815	54.531,23			20.671,64	33.859,59	1.390,60	1.245,12
941 001 050	LB BW	1.533.875,64	3,98	803.026,25			56.503,89	746.522,36	31.403,77	31.310,06
941 001 051	LB BW	3.067.751,29	3,96	1.930.001,29			84.949,20	1.845.052,09	75.595,30	75.034,63
941 001 100	Investitionsb.	2.045.167,52	3,309	501.819,12			72.112,72	429.706,40	16.013,54	15.814,69
941 001 800	LB BW	2.800.000,00	1,67	2.163.636,40			84.848,48	2.078.787,92	35.778,48	35.778,48
941 002 000	SDK	2.025.000,00	1,59	1.718.200,00			61.360,00	1.656.840,00	27.075,47	27.034,82
941 002 050	BBBank	270.000,00	0,78	135.000,00			27.000,00	108.000,00	1.000,35	1.000,35
941 002 250	DZ HYP	1.700.000,00	1,59	1.473.333,36			56.666,66	1.416.666,70	23.200,75	23.200,75
941 002 251	DZ HYP	230.000,00	0,66	138.000,00			23.000,00	115.000,00	872,85	872,85
941 002 301	LB BW	800.000,00	3,15	636.835,99			17.626,24	619.209,75	19.923,04	19.923,04
941 002 302	LB BW	2.056.455,65	3,4	899.253,08			60.000,00	839.253,08	30.064,60	29.554,60
941 002 303	LB BW	1.687.263,21	3,3	1.168.399,44			30.000,00	1.138.399,44	38.309,68	38.144,68
941 002 304	LB BW	2.484.900,00	4,13	1.408.110,00			82.830,00	1.325.280,00	56.872,12	56.606,06
941 002 350	LB BW	3.350.000,00	4,39	2.042.311,35			90.769,40	1.951.541,95	88.661,27	87.997,14
941 002 351	LB BW	4.468.059,06	3,75	2.475.643,13			125.638,86	2.350.004,27	91.660,24	90.875,00
941 002 352	LB BW	2.113.485,29	3,35	1.387.968,48			144.280,00	1.243.688,48	45.288,60	43.476,09
941 002 353	LB BW	4.574.784,11	3,68	1.648.928,04			164.000,00	1.484.928,04	59.171,76	56.908,56
941 002 354	LB BW	10.758.127,06	3,95	3.491.268,38			387.842,57	3.103.425,81	134.090,66	132.814,01
941 002 400	LB BW	3.233.875,64	3,42	2.095.258,99			77.494,81	2.017.764,18	70.996,91	70.996,91
941 002 650	LB BW	2.000.000,00	0,5	1.866.666,64			66.666,68	1.799.999,96	9.208,33	9.180,55
941 002 850	DKB	1.800.000,00	3,61	0,00	1.800.000,00		0,00	1.800.000,00	0,00	3.971,00
				29.824.908,17	1.800.000,00	0,00	2.167.331,87	29.457.576,30	944.660,19	938.701,04

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lörrach - Jahresabschluss 2023

Nr.	Liquiditätsrechnung - indirekte Methode	Ergebnis		Fortgeschriebener Ansatz		Ergebnis		Vergleich Ergebnis/ (Spalten 3 - 2)	
		Vorjahr	2022	Wirtschafts-	2023	Wirtschafts-	2023		
		EUR	1	EUR	2[1]	EUR	3	EUR	4
1	Periodenergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)		0,00		-22.800,00		-39.156,56		-16.356,56
2 +/-	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens		2.575.807,22		2.540.300,00		2.530.098,35		-10.201,65
3 +/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen		-187.341,04		0,00		-283.333,74		-283.333,74
4 +/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)		-270.197,24		-479.200,00		-352.887,74		126.312,26
5 -/+	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		523.607,84		0,00		379.995,61		379.995,61
6 +/-	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		-107.085,67		0,00		42.316,52		42.316,52
7 -/+	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		6.881,00		0,00		522,00		522,00
8 +/-	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)		959.892,51		974.600,00		900.131,24		-74.468,76
13	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 bis 12)		3.501.564,62		3.012.900,00		3.177.685,68		164.785,68
20	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 14 bis 19)		0,00		0,00		0,00		0,00
21	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		0,00		0,00		205,28		205,28
22	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen		988.729,43		2.673.400,00		1.323.051,16		-1.350.348,84
23	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0,00		0,00		0,00		0,00
24	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte		0,00		0,00		0,00		0,00
25	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 21 bis 24)		988.729,43		2.673.400,00		1.323.256,44		-1.350.143,56
26	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 20 und 25)		-988.729,43		-2.673.400,00		-1.323.256,44		1.350.143,56
27	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 13 und 26)		2.512.835,19		339.500,00		1.854.429,24		-1.185.357,88
28	Einzahlungen Eigenkapitalzuführungen[2]		0,00		0,00		0,00		0,00
29	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben		0,00		0,00		0,00		0,00
30	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten		0,00		1.237.700,00		1.800.000,00		562.300,00
31	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen		19.682,75		1.574.000,00		309.363,05		-1.264.636,95
32	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde		0,00		0,00		0,00		0,00
33	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter		0,00		0,00		0,00		0,00
34	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 28 bis 33)		19.682,75		2.811.700,00		2.109.363,05		-702.336,95
35	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen[3]		0,00		0,00		0,00		0,00
36	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben		0,00		0,00		0,00		0,00
37	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten		2.211.540,86		2.176.600,00		2.167.437,17		-9.162,83
38	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen		0,00		0,00		0,00		0,00
39	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde		0,00		0,00		0,00		0,00
40	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter		0,00		0,00		0,00		0,00
41	Gezahlte Zinsen		969.672,82		974.600,00		906.090,39		
42	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 35 bis 41)		3.181.213,68		3.151.200,00		3.073.527,56		-9.162,83
43	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 34 und 42)		-3.161.530,93		-339.500,00		-964.164,51		-693.174,12
44	Anderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 27 und 43)		-648.695,74		0,00		890.264,73		-1.878.532,00
49	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplan-unwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 45 bis 48)		0,00				0,00		
50	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln[4]		891.654,57				242.958,83		
51	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 44 und 49)		-648.695,74				890.264,73		
52	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres⁴ (Saldo aus den Summen Nummern 50 und 51)		242.958,83				1.133.223,56		
53	nachrichtlich: Endbestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresende[5]						1.234.963		
54	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende						0		

[1] Ansatz inklusive aller Nachtragswirtschaftspläne

[2] Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

[3] Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

[4] Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln sind keine Planungsgrößen.

[5] Die Ermittlung des Endbestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresende hat entsprechend den Vorgaben des Musters in der Anlage 8 zu erfolgen.

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss 2023

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsrechnung	
		Vorjahr 2022 EUR 1	Rechnungs- jahr 2023 EUR 2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	891.654,57	242.958,83
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 9 direkte Methode bzw. Nr. 13 indirekte Methode EigBVO-HGB)	3.501.564,62	3.177.685,68
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 22 direkte Methode bzw. Nr. 26 indirekte Methode EigBVO-HGB)	-988.729,43	-1.323.256,44
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 39 direkte Methode bzw. Nr. 43 indirekte Methode EigBVO-HGB)	-3.161.530,93	-964.164,51
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 45 direkte Methode bzw. Nr. 49 indirekte Methode EigBVO-HGB)	0,00	0,00
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB)	242.958,83	1.133.223,56
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	0	0
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0	0
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	627.786,37	147.159,80
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ³⁾	0	0
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	-44.893,24	-45.420,55
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	825.851,96	1.234.962,81
10	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)	-669.659,86	-67.200,00
11	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	156.192,10	1.167.762,81
12	- für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾	-1.366.988,57	-1.083.654,83
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	-1.210.796,47	84.107,98

¹⁾ Die Zeile 12 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 46 direkte Methode bzw. Nr. 50 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

⁴⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.